

Schulleitungsverband Schleswig-Holstein



Schulleitungsverband SH • Geschäftsstelle • Waldstraße 98, 25712 Burg/Dithm.

An den
Vorsitzenden des Bildungsausschuss
im Schleswig-Holsteinischen Landtag
Herrn Martin Habersaat

Schleswig-Holsteinischer Landtag
Umdruck 20/2985

via Mail an bildungsausschuss@landtag.ltsh.de.

Burg/Dithm., den 25.03.2024

Sehr geehrter Herr Habersaat,

nachfolgende finden Sie die Stellungnahme unseres Verbandes zum Fachgespräch
Schulischer Ganztage am 25.04.2024.

An der Sitzung am 25.04. werden von unserem Verband die
Vorsitzende Bärbel Blieske, Rektorin der Astrid-Lindgren Schule Elmshorn
und die stellv. Vorsitzende Sabine Timmermann, Rektorin der Geestdörfergrundschule
Burg/Süderhastedt teilnehmen.

Mit freundlichen Grüßen

(Uwe Niekiehl)
Geschäftsführer

Stellungnahme des Schulleitungsverbandes Schleswig-Holstein zum Thema „Schulischer Ganztag“

Der Schulleitungsverband Schleswig-Holstein erlaubt sich im Vorfeld des Fachgesprächs des Bildungsausschusses zum Thema Schulischer Ganztag am Donnerstag, 25. April 2024 zum Thema wie folgt Stellung zu nehmen. Dabei unterscheidet der s/vsh zwischen Schulen mit einem Ganztagsangebot und Ganztagschulen. Letztere zeichnen sich dadurch aus, dass sie multiprofessionell nach einem Konzept von Schulbeginn morgens früh bis zum Ende des Ganztagsangebots am Nachmittage arbeiten.

Im Folgenden sind Ganztagschulen in diesem Sinne gemeint.

- **Der schulische Ganztag ermöglicht den Kindern eine kontinuierliche und strukturierte Lernumgebung, die den Bildungserfolg fördert.**
- **Der schulische Ganztag trägt dazu bei, soziale Ungleichheiten auszugleichen, indem Kindern unabhängig von ihrem familiären Hintergrund gleiche Bildungschancen geboten werden.**
- **Der schulische Ganztag bietet die zusätzliche Betreuung und Unterstützung für Kinder, deren Eltern berufstätig sind, unterstützt Alleinerziehende und erleichtert die Vereinbarkeit von Familie und Beruf**
 - o Das traditionelle Verständnis von Familie verändert sich und bricht immer mehr zusammen. Der erzieherische Auftrag der Schule nimmt dadurch eine immer größer werdende Rolle ein. Dafür braucht es mehr Zeit am Kind.
 - o Die Aufgaben, die die Schule erfüllen sollen, nehmen täglich zu. Die Unterrichtszeit am Vormittag reicht nicht mehr aus, um diese Aufgaben zu erfüllen. Auch hier benötigt es mehr Zeit am Kind. Diese Zeit kann eine qualifizierte Ganztagschule bieten.
- **Gebundene oder teilgebundene Ganztagschulen** bieten den Schülerinnen und Schülern eine an ihren Lernrhythmus angepasste Lernumgebung, die es ihnen ermöglicht, ihr Potenzial besser auszuschöpfen als in der Halbtagschule. Durch die längere Schulzeit haben die Schülerinnen und Schüler mehr Zeit, sich mit Unterrichtsinhalten auseinanderzusetzen und eine individuelle Unterstützung zu erhalten. Darüber bieten Ganztagschulen eine Vielzahl von Aktivitäten, die die soziale Entwicklung der Kinder fördern. Die Kinder vertiefen soziale Kompetenzen.

...

Die Einrichtung von gebundenen und teilgebundenen Ganztagschulen ist ein wichtiger Schritt zur Förderung der Chancengleichheit. Sie bietet allen Kindern unabhängig von ihrer sozialen Herkunft ein längeres und intensiveres gemeinsames Lernen.

- Ein grundlegender Baustein für ein gelingendes ganztägiges Lernen liegt in der Verantwortung und im Handeln der Schulleitung.

Für **Ganztagschulen** benötigen wir:

- ausreichend qualifiziertes Personal in einem multiprofessionell ganztägig arbeitenden Team (Lehrkräfte, Sozialpädagogen, Erzieher und weitere Fachkräfte aus unterschiedlichen Bereichen)
- eine Weisungsbefugnis der Schulleitung für alle Mitarbeitenden, um ganztägige Prozesse zu steuern.
- ausreichend Zeit für Qualitätsentwicklung im Ganztag mit allen Beteiligten
- geeignete Räumlichkeiten für den Unterricht, außerunterrichtliche Angebote und Räume für die Mittagsverpflegung
- Unterstützung aller Schulen in der notwendigen räumlichen Ausstattung, unabhängig der Möglichkeiten der kommunalen Unterstützung
- Strukturen die Kooperationen mit außerschulischen Partnern ermöglichen und unterstützen (Sportvereine, Kulturvereine, Therapeuten, Familienzentren, Jugendhilfe, ...)
- Entbürokratisierte Vorgänge, die unter anderem eine einfache Verwaltung von Vor- und Nachmittag ermöglichen
- die gesetzlichen Grundlagen, um Inklusion ganztägig zu denken und zu leben
- ausreichend finanzielle Unterstützung des Landes und des Bundes

Der Schulleitungsverband Schleswig-Holstein setzt sich für einen zügigen Ausbau der Ganztagschulen für ein chancengerechtes Lernen im Land ein. Wir befürworten die Anzahl teilgebundener und gebundener Ganztagschulen mit multiprofessionellen Teams zügig zu erhöhen und mittelfristig flächendeckend einzuführen.